

SUCCESS STORY

SCHALLSCHUTZ

Nagra Bohrplatz in Bözberg, Schweiz

PROJEKTDATEN

Kurzbeschreibung

Fixieren von mobilen Lärmschutzwänden Cisilent® Typ E an einem Raumgerüst als Schallschutz für zwei Triplexpumpen.

Anforderung

Um geologische Tiefenlager im Gebiet Jura Ost zu schaffen, werden Tiefenbohrungen durchgeführt. Um den Bohrbetrieb mit zwei Triplexpumpen einer Turmbohrstelle zu gewährleisten, war eine Lärmreduzierung von +10 dB Bedingung.

Stadt, Jahr

Bözberg, 2020

PROJEKTBECHREIBUNG

Die Nagra untersucht in der Schweiz max. 23 geeignete Stellen zur Errichtung eines Endlagers für die langfristige und sichere Entsorgung ausgedienter Brennstäbe. Diese Endlagerstätte soll tief im Tongestein entstehen. Im Gebiet Riedacker am Bözberg wird nun eine Tiefenbohrung auf ca. 800 m für erdwissenschaftliche Untersuchungen durchgeführt. Zwei für den Bohrbetrieb notwendige Triplexpumpen verursachten zu hohe Schallpegel, was für die zur Baustelle angrenzenden Anwohner nicht zumutbar war. Eine Messung durch die zuständigen Behörden ergab, dass eine Lärmreduzierung von +10 dB notwendig war und eine geeignete Lärm- und Schallschutzmaßnahme erforderte.

LÖSUNG

Um die beiden Triplexpumpen-Container wurde ein Raumgerüst in U-Form aufgestellt. Dieses wurde benötigt, um die leichten und flexiblen Cisilent® Typ E Lärmschutzelemente mittels Schnallriemen daran zu befestigen. Die enorme Absorptionsfähigkeit der schalldichten Seite von Cisilent® wurde den Pumpen zugewandt. Damit wurde die Reflexion über die Abschirmung hinweg verhindert und die Lärmbelastung für die Arbeiter, die an den Pumpen arbeiten, reduziert. Die nachträglichen Messungen der Behörde ergaben, dass auch die geforderte Lärmreduzierung dadurch erfüllt wurden. Unser Partner Schubarth hat das Projekt beraten und betreut und Cisilent® Typ E als Mietsystem zur Schall- und Lärmreduktion verwendet.



Alle Bilder ©Schubarth + Co AG